

Universitätsbibliothek Paderborn

Lvstgartlein Einer Heiligen Liebe

Boyman, Jakob Cölln, 1650

Cap. VII. Andere vbung der Lieb gege[n] den Schutzengel/ durch verehrung/ vnnd anruffung.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45647

Der h. Schutz-Kingel. inem tensein lauteres Instrument sen meis gans, nerkieb: dir allzeit / vund der reche anche ten Vernunfft/in allen onterworf. führe fen. neCro Endlich. Wiltu ihm deine Liebs auf die beste weißprobiren/ vnder.

/daß stehedichihminallen dingen / durch d das imen vollkommenen Gehorfam/vnd enden embsige Nachfolgung/gleichförmig msein: sonderlich aber in der Deo muth/Renschheit/vnd Lieb.

Das VII. Capitel.

onnd Andere Bbung der Lieb / gegen den Schus, Engel/durch Bereh. rung vnd Unruffung desselben.

Leib. 1. Fishe ihn mit dem Taganzuvere Act.12. Stehe enlens auff/ als Rraff pandir dieses eben dein Engel zuriestes ten/ bid saume dich nit auffzustehen.

2.Dane

ab die

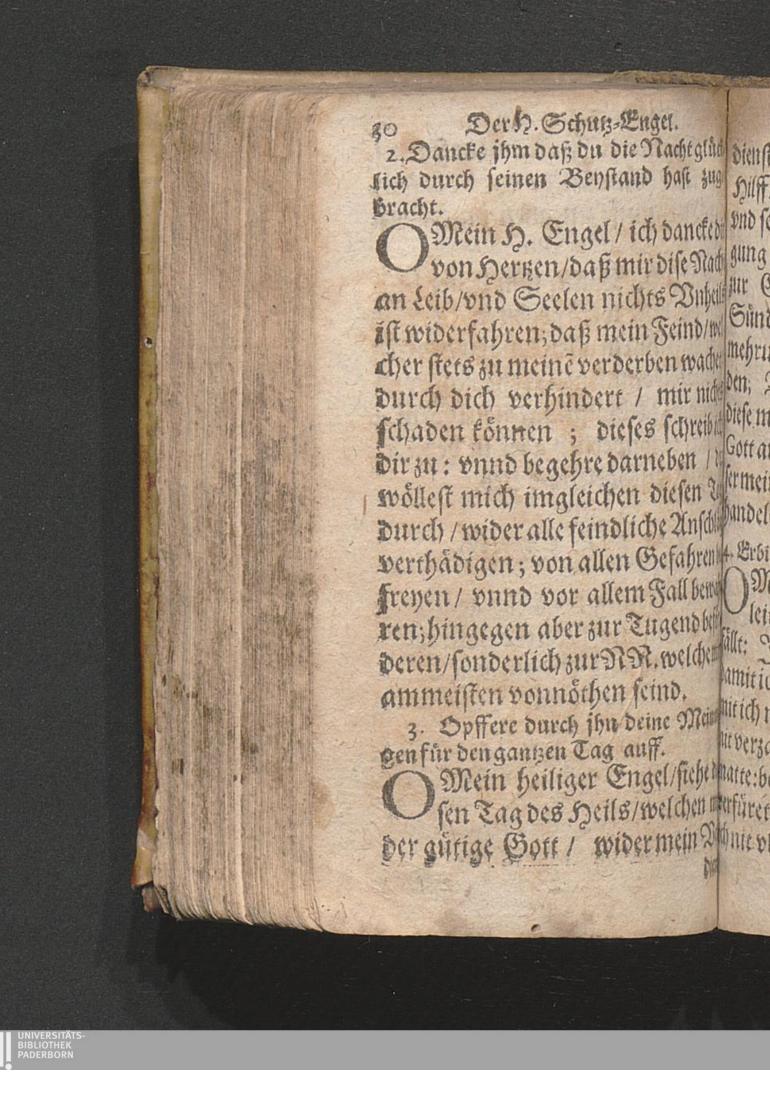
oberi

che il

o/das

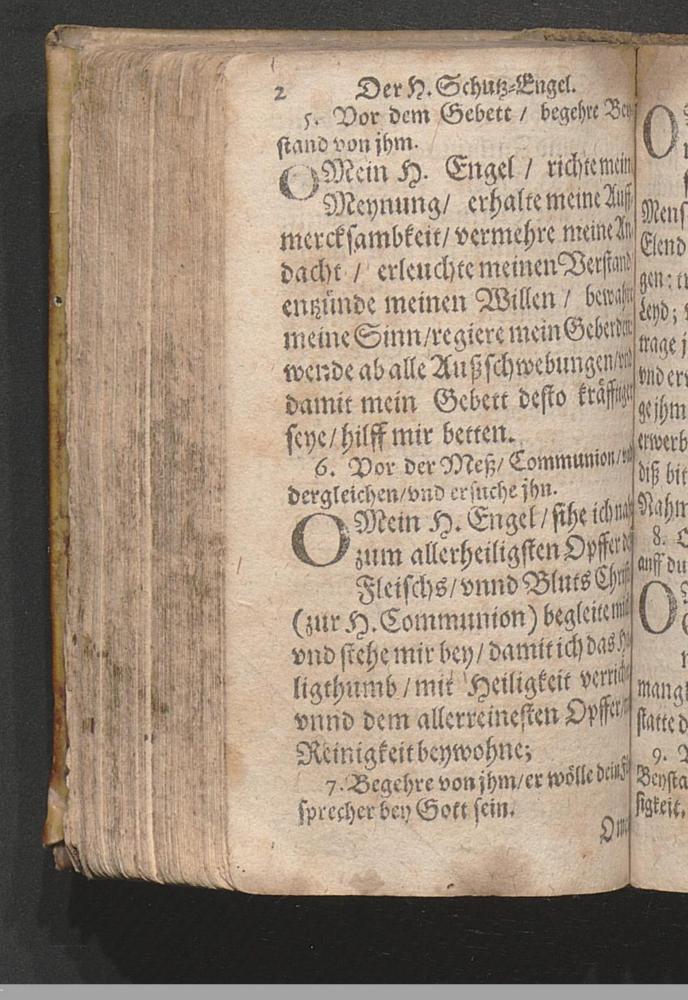
/ fir

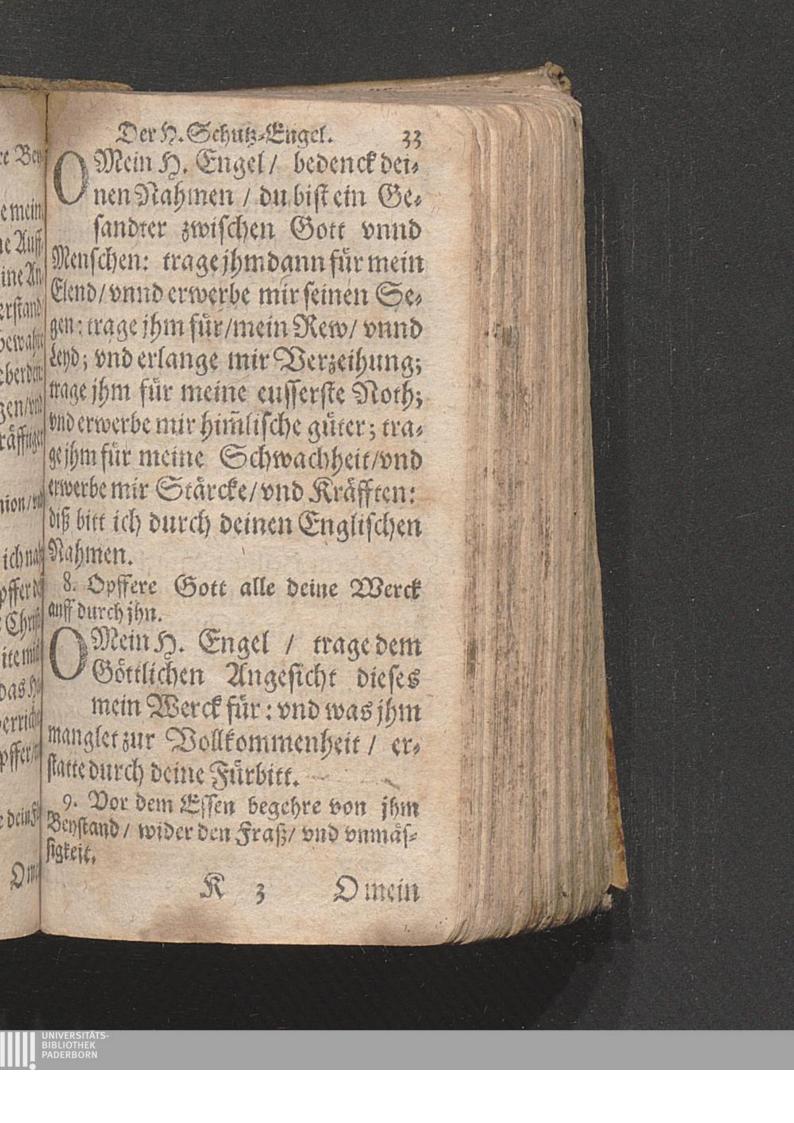
Te.



Der H. Schutz-Kingel. cheglid dienst/erlaube/ will ich/durch deine oft sug hilfs vnnd Zuthuung/zu Gottes/ ancket bud seiner H. Ehren; zur Dancksa, senat dung für alle Göttliche Wolthaten; Unbeil dur Gnugthuung für alle meine eind/m Sünden; zu Erhaltung/vund Versund mehrung meiner Gnad vud Tugen, ir nicht den; Du Omein H. Engel/opffere chreibis diesemeine erste Frucht dieses Tags/
Gottauff: vud verschaffe/daßich diese sen / Gottauff; vnd verschaffe/daßich die esen Wermeiner Meinung nichtszu wider Unsdissandele/rede oder/ gedencke. fahren 4. Brbiete dich ihm zu allem seine geheiß. Mbenn Mein heiliger Engelsführesond leitemich/wie vnnd woes dir ge, endbit leitemich/wie vnnd woes dir ge, selche fillt: Ich will dir folgen: lehre mich on amitich nicht fähle; rathemir/ da; one mitich nit irre: troste mich / damitich pieverzage: hilffmir damitich nitere stichelmatte: bewahre mich/damitich nicht chen verfürerwerde; stehe mir ben/ damit ein Mnit oberwunden werde. X 5.200r

UNIVERSITÄTS BIBLIOTHEK PADERBORN





Der h. Schuiz-Engel. Mein heiliger Engel / sicheich werde meinen Leib speisen/ stehe dele: mir ben / damit mich die Noth nicht das bringe zur Wollust / weder mein Mein zum - Wberfluß Begierligkeit verfi damit ich durch meine Inmassig Lafter keit / meinen Feind nicht stärck; ne G welcher durch Abbruch und Masse keit oberwunden wird: Ergeze di allebo meine Seel mit den Beifklichen ne 203 Wollissen/wann der Leib/mitdm 02 iredischen gelabtwird. Dmein Heiliger Engel len 2 wartest von mir ein biflein: Wiefan Bute ich aberdirdas abschlagen? Bil von s folich aber auch dir einem himlischm liebei

II.

sten F

Gast / anders / als das beste anbieren! D meine Seel / beschwere dich nicht deinem Leibzu entziehen/was deinem

Engel schmäcket.

10. Begehre von ihm/er wölle diril der Conversation / vnd Gemeinschaffemit michs Omail andern/benstehen,

Derh. Schuß-Lingel. Mein H. Engel/ verlaßmich eheich nit/wan ich mit Menschen han. 1/ stehe dele: Regiere als dann meine Zung/ nicht daß sie dem Nechsten nicht schade: meine Meine Augen / daß sie das Hernnie Auf 1 versihren: Meine Ohren/daß sie den nassig lasterworten nicht offen stehen: meis tårdt; ne Sitten/daß sie keinen ärgern. Raffig ere du 11. Erzeige dich Abends danckbar/für alle von ihm den Tag durch / empfanges flichen ne Wolthaten. nitden Mein heiliger Engel / duhast mich diesen Tag durch svorvie. duer len Ibelen bewahret / vnnd mir viel Biefan Guts bewiesen : Ich dancke es dir Wat von Herken; vnind zur Vergeltung/ lischen liebeich dich / als meinen allertrewes bieten! sten Freund auff Erden. nichil 12. Befihl dich ihm vor dem Schlaff. deinem Mein H. Engel, der Tag ift hin: du hast das deinig gethan; vnd le dirit hafftmit Mich von vielen Wbelen abgehalten/ Omai vinid

UNIVERSITATS-BIBLIOTHEK PADERBORN

Derh. Schutz-Engel. 36 vnd zu vielem guten angehalten: Ich aberhab das meinig nit gethan; viel boses / wider deinen Rath gethan/ ond viel gutes onterlassen. Es thut mir lend; daß ich dir deine trewe dien Sten/ so vbel vergolten hab: verhoft Dannoch / du werdest das bose mit gu tem oberwinden/ ound mich/dendu ben Tag bewahres hast/ben Nachtmit verlassen. Omein H. Engel / du waches wannich schlaffe; ich vbergebe mich Diese Nacht/gang und gar in deinen Schug and Schirm/meinen keib vnd Seel; Sinn / vnnd Affectell, Todtonnd Leben. Sonderlich aber

Die Tugendt / welche der Feind in

der Nacht fürnemblich bestreittet/di

Reuschheit/sprichich: laß dir diese

be anbefohlen sein / vnd beschü

gesie wider alle Ansecho

tungen.

DA

Noc

dir sel

Zeuf

Sin

lieber

ich ol

helffe

ner (3

mein

verri

I.

BIBLIOTHEK PADERBORN